

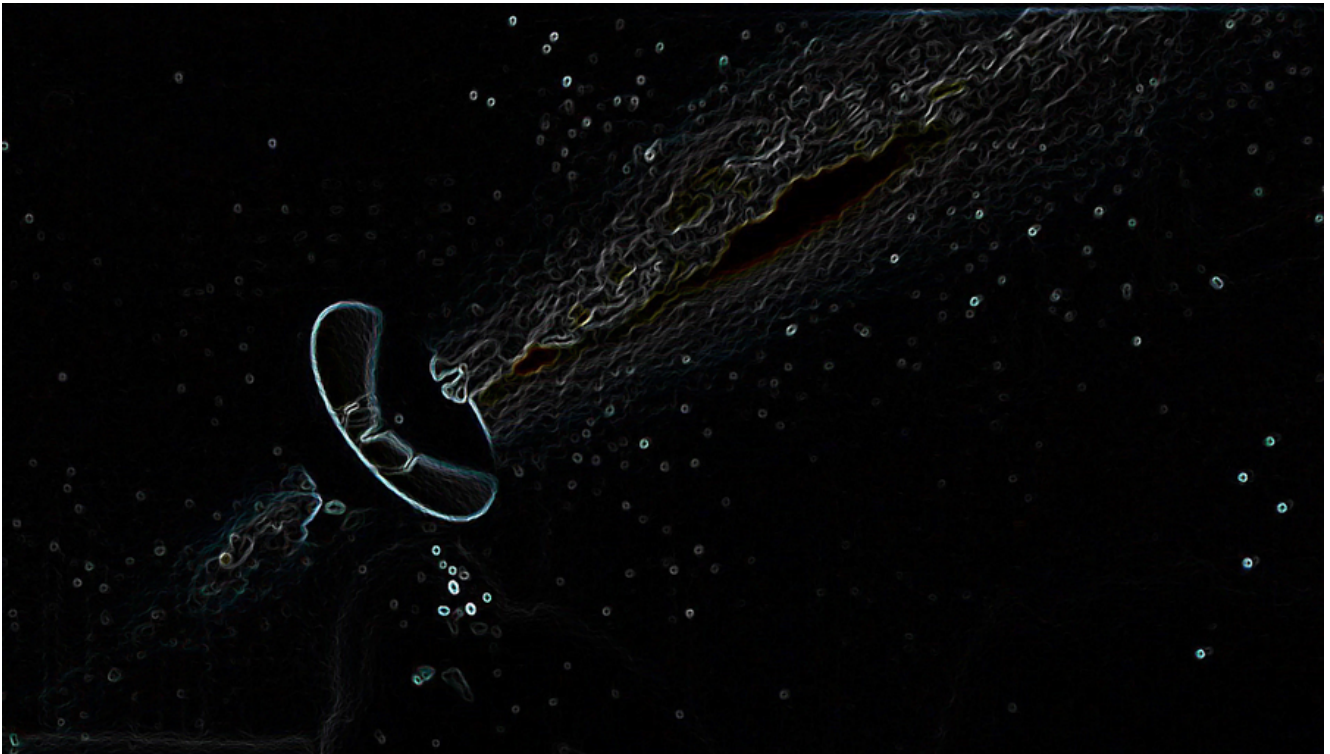
Hoffnung – modern



Hoffnung modern: Es besteht die Möglichkeit, dass in 4 Mrd. Jahren, wenn das Sonnensystem und die Erde nicht mehr existieren, die Schallplatte von Voyager I von der Existenz der Menschheit verkünden kann. Diese Version von Hoffnung ist gleichzeitig ein Beleg, zu welchen friedlichen Leistungen Menschen fähig sein können. Die im interstellaren Raum mögliche Hoffnung ist jedoch sinnlos, wenn die Taten von Menschen auf der Erde selber zur Hoffnungslosigkeit extrahieren.

Hoffnung findet sich auch in immer wieder aufwallenden Aktionen bei den Menschen, wie sie 1968 der Aufbruch in die Aufklärung der Nazi-Verbrechen einerseits und der Widerstand gegen den Vietnamkrieg andererseits, sich darstellte. Aktuell scheint die Bewegung "Fridays for Future" eine weitere Welle einer jungen Generation zu sein, die Hoffnung macht, weil sie sich mit den Zielen und der Verantwortungslosigkeit der agierenden, neo-liberalen Machtinhaber nicht mehr identifizieren können und wollen.

Wie armselig sind dazu im Vergleich die Verhalten und Taten der Erdogans, der Trumps, der Orbans, der von der Leyens, der Dobrindts und der Scheuers – und wie absurd und verachtenswert jene der Salvinis, der Gaulands oder Höckes und Konsorten, die auf dem Weg sind, auf denen ihnen die Verbrecher gegen die Menschlichkeit vorausgegangen sind: Hitler, Stalin und die historischen Figuren und Namenlosen, die als Handlanger diese Verbrechen gegen die Menschlichkeit erst ermöglicht haben.



*“Angst und Hoffnung sind nur Mangel an Transparenz,
Informationen und selbständigem Denken.” (jwb)*

*Den Traum vom Unwahrscheinlichen nennen wir Hoffnung.”
– Jostein Gaarder, Das Orangenmädchen*

*“Denn überall, wo größere Hoffnungen sind, da findet auch
heftigerer Neid statt, gefährlicherer Hass und
heimtückischere Eifersucht.” – Lukian von Samosata, Von der
Verleumdung*

*“Der Lebenslauf des Menschen besteht darin, dass er, von der
Hoffnung genarrt, dem Tod in die Arme tanzt.” – Arthur
Schopenhauer, Die Welt als Wille und Vorstellung*

“Um der Hoffnungslosen willen ist uns die Hoffnung gegeben.”

– Walter Benjamin

*Der Himmel hat den Menschen als Gegengewicht gegen die vielen Mühseligkeiten (des Lebens) drei Dinge gegeben: **Die Hoffnung, den Schlaf und das Lachen.**” – Immanuel Kant*

“Man darf den Führern nicht zu sehr vertrauen, dagegen sollte die Jugend unsere Hoffnung sein.” – Knut Hamsun, Neue Erde

Der Blick zurück der Voyager beim Verlassen des Sonnensystems auf die Erde zeigt sie als beleuchtetes Staubkorn in einem Sonnenstrahl – ein winziger blauer Punkt, auf dem Menschen lebten und leben in einem Spannungsbogen von Großartigkeit, Liebe und Barmherzigkeit, von positiven Gefühlen geleitet aber auch ein Ort der unsäglichen Verbrechen anderer, von Genozid, Vernichtung, Auslöschung und Leid aufgrund unmenschlicher Verhalten und geleitet von der Banalität des Bösen, angetrieben von Brandstiftern, Kriegstreibern, Narzissten und Psychopathen, ausgestattet mit Macht, die in Netzwerken geschützt und verborgen sich entwickeln. Eine Macht, die sich als staatliche Macht verkleidet und für persönliche Anliegen missbraucht wird, statt auftragsgemäß im Rahmen parlamentarischer Arbeit für die Allgemeinheit eingesetzt zu werden. Die Frage bleibt seit Beginn der Menschheit bestehen: wie wird man diese menschlichen Machtinhaber wieder los und entzieht ihnen die Macht? Beginnt die Lösung nicht gerade damit, dass die Menschen sich dieser Macht entziehen müssen, in dem sie selber denken, sich nicht fehlleiten lassen, und mit dem Gerüst von Glaube, Hoffnung und Liebe ausgestattet, den falschen Hoffnungsträgern o.g. Provenienz nicht folgen und ihnen keine Macht geben – sprich: sie nicht zu wählen?! (*)

Ein wenig verhilft dazu, die – auch in den Medien – genutzten Sprachinhalte und ihre Bedeutung zu hinterfragen. Gerade letztere ist nicht selten durch die [Besetzung der Begriffe mit](#)

[gegensätzlicher Ausrichtung](#) eine oft praktizierte Realität. Die AfD und ihre Aussagen sind dafür ein exemplarisches Beispiel. Aber auch die neoliberalen Seilschaften in den westlichen Allianzen sind nicht frei von dieser Methodik. Thomas Gerlach beschreibt zudem in seiner Abhandlung: [Denkgifte](#) ! (Achtung: Link zum download der Abhandlung als pdf-Datei!), wie das selbständige Denken vergiftet wird und warum den Brandstiftern der AfD und Zerstörer der Demokratie gefolgt wird! Einer AfD, die letztlich nur ein Konglomerat aus Neoliberalismus und Rechtsradikalismus ist und damit keine positive Hoffnungen erfüllen kann!

(*) Dass dies bisher nicht wirkt, zeigt sich auch in den Umfragen zu den bevorstehenden Wahlen in den neuen Bundesländern. Die steigende Zustimmung der Bevölkerung für eine undemokratisch agierende AfD-Partei ist beredtes Beispiel und lässt die dafür wirkenden Ursachen auch [im Beitrag des Kognitionsforschers Rainer Mausfeld](#) (Achtung: You tube – Link!) nachvollziehbar machen.